Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 42 (1916)

Heft: 42

Artikel: Polizeiliche Regelung der Wohltätigkeitskonzerte

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-449490

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Kartoffeln

vöchste Preise sind gesetzt Sür Nartoffeln. Und die Frommen Sragen schüchtern, wo sie jett Die zum höchsten Preis bekommen?

Lagern sie in Kellern, wo -Warten sie auf höhere Preise -Gorgen für den Winter so Sorglich interessierte Areise?

Golche Gragen regen sich Bei so mancher Grau von Güte Und versetzen Stich um Stich Dem unschuldigen Gemüte.

Wer weiß eine Untwort schlicht, Trost im Schlasen und im Wachen -Kommt der Vorrat dann ans Licht, Wenn man höheren Preis darf machen?

Polizeiliche Regelung der Wohltätigkeits= Konzerte

"In München hat man, um gewissen schlechten Erfahrungen auszuweichen, eine polizeiliche Reglung der Wohltätigkeits-Konzerte angeordnet. Das wäre auch für die großen Städte der Schweiz empfehlenswert."

""Wie meinen Sie das? Denken Sie dabei an den Schutz der Künstler oder an den Schutz der zu Unterstützenden?""

"In erster Linie denke ich an den Schutz der - Juhörer."

Lieber Nebelspalter!

Ich lese da soeben, daß ein katholischer Geistlicher der Innerschweiz all' den sußen, jungen Damen mit den kurzen Röckchen und den nackten Beinen die Teilnahme am Abendmahl verweigert wissen will. Der geistliche herr soll sich doch beruhigen, denn diese Nummern gehen ja sowieso nicht zum "Abendmahl", sondern zum "Machtessen" mit anschließendem Stripp — Strapp — Strulldirallala — und der Teufel holt sie sich zur rechten Seit.

Die lette Bundesversammlung

Lachenal. - Grimm. - Die Neuenburger. - Der Eindruck.

Es hielt die erste Rede Adrien Cachenal. Dann führte Grimm die Fehde Im Nationalratssaal.

herr Lachenal im Sprechen Gedenkt des Schwiegersohns, Will nicht die Brücke brechen Dem Erben seines Chrons.

Die Internationale Entbietet Grimm dem haus, Er leert die ganze Schale Utopiens vor ihm aus.

Ob sie im Krieg zerschmettert, Zersplittert Mast und Kiel. Er rudert sturmumwettert Zum nie erreichten Ziel.

Sein Eifer nie erkaltet, Denn seine Gattin spricht, Das Antlitz streng gefaltet: Nachgeben darfst du nicht!

Die Neuenburger kennen Am besten, was uns frommt; Der lestbutz pflegt zu flennen, Bis er zum Culler kommt.

Philippen Godets Uater Einst Prinzenlehrer war. In dieser Stellung hat er Geschult den Kaiser gar,

Den Kaiser, dessen Sprosse Barbarenhäuptling jetzt. Sohn Godet, Grimms Genosse! Dein Uater wär' entsetzt.

Uernähm' er, dass Barbaren Du schimpfst, die er erzog, Er riss' dich an den haaren, Wie früher oft er pflog.

Zum Stocke griff' er wieder Und schlüg' zu deinem heil Die hiebe tüchtig nieder Auf deinen hinterteil.

Dein Uater ruht im Grabe Schon eine lange Zeit, Du bist vom haselstabe Aus diesem Grund befreit.

Verschiedentliche Arten Des Bundesrechts man kennt, Die neuste ist das Warten, Bis rettungslos es brennt.

Und kommt zu spät der Belfer Und geht zu Grund das haus. So bleibt doch das Gebelfer Bei der Methode aus.

Die Sitzung ist beendet, Die Boten ziehen heim. Ob sich's zum Guten wendet? Ob dauerhaft der Leim?

Den Eindruck muss ich schreiben: Mir kam der Carmer Chor Wie unvernünft'ges Creiben Uerwöhnter Kinder vor.

Xarl Jahn

Die Wahl des Herrn Sigg

in das Sabrikinspektorat wird auf den gesamten Nationalrat in einem so hohen Maße beruhigend wirken, daß man sich allen Ernstes für ein paar andere Nationalräte, die sich des öftern auffallend machen. nach ähnlichen, beruhigenden 21emtlein umsehen wird.

Unverbesferlich

Mann: Du haft einen schlimmen Sehler, Srau - daß du immer widersprichst! -Srau: Aber weißt du, Wilhelm, da muß ich dir denn doch entschieden widersprechen! -

Briefkasten der Redaktion



Modistin in 3. Wir sehen nicht ein, warum sich der Stahlhelm als Damenhut nicht bewähren soll. Sie in, norum sich der Stahlhelm als
Damenhut nicht bemähren soll. Sie
meinen, er sei zu schwer? Ich nein.
Die Goldaten tragen ihn doch auch,
und die Iragen ihn den die
gimmissten Scheieger.

Junger Satirifer. Sie dichten
Jungen gente Stellen Stellen
Junger Satirifer.
Junge

striggen S. In G. In die land davon genori, das die französsischen Internierten mit ihren Pasitnene schlichte Ersahrungen gemacht haben und sie abschaffen wollen. Und nun schreibst du uns: Lieber Aebelspatier! Könnte man nicht auch meine Patin abschaffen? Ich mache auch schleckte Ersahrungen mit ihr. Sie bringt mir nicht einmal mehr etwas mit, wenn sie zu uns auf Besuch kommt, und dann soll ich noch ganz besonders artig zu ihr sein. Das geht doch nicht. Stischen.

Ob das nun geht doch nicht. Stischen.

Ob das nun geht doch nicht. Stischen.

S. d. in N. Die Fren wollen die allgemeine Wehrpslicht nicht. Über greade dies sollte Sie davon übergeugen, daß die Fren wirklich nur mit einem "r" geschrieben zu werden verdienen.

S. d. in Luzern. Wenn das Komitee Jhresschwimmenden Ausstellung so tadellos in einem hübschen Keingewinn schwimmen, wie die Ausstellung im Tellensee herungeschwominen hat, ssie euch Quzernern wirklich zu gratulieren.

gratulieren.
Männerrechtler in Jürich 7. Sie regen sich darüber auf, daß der demokratische Areisverein 7 beschlossen hat, nunmehr auch Brauen als Mitglieder aufzunehmen und meinen, daß es überstässige, daß sich nun auch noch die Weiber in unsere lokale Politik hineinmischen.
Sie Ahnungsloser! Wissen Sie wirklich nicht, daß drei Viertel unserer städtischen und kantonalen Politik schon seit Jahren von den Weibern gemacht werden?

Derret unjete lader.

Deter andere lader.

H. G. in Seon.

Ja, Griechenland" war der Name der titelbildlichen Dame.

Luch gehörte das "X" mit der Arone dazu; denn es ging nicht ohne.

Luch der Wister wie Sie richtig geraten, gehörte zu diesen Taten.

Sie sehen, Sie rieten richtig.

Das ist Ihnen sicher wichtig.

Es grüßt Sie als Breund, als alter, Jhr ergebener "Nebelspalter".

Junger Politiker. Wenn in Deutschland die "Zukunsttkonsisziert wird, so ist das mmer nur die Seitschrift. Es gibt aber Länder, in denen man sich vor der Zukunst (ohne Unsährungszeichen) derart fürchtet, daß man sie mit lebsten in Bausch und Bogen konsiszieren würde.

Redaktion: Paul Altheer. Telephon 1283. Druck und Berlag: Jean frey, Zürich, Dianaftraße 5 Telephon 4655.

Einzelnummern des "Nebelspalter" Buchhandlungen und Kiosks bezogen werden.

Beins sandight. Geglaubigt b. Gemeintoepratioent Job. Juo.

Beins sandight of Spiermit felle Spinen mis, daß ich durch Ihre Behandlung von meinen befreit bin und spreche ich Ihren meinen besten Dank aus. Kalfacher b. Keimiswis (Bern), 28. Januar 1915. Krif Aleby, Schreiner. Beglaubigt vom Gemeindeprässent A. Wibroner. Wibroner. Heilansstalt , "Vibron", Wienachten Rr. 1 bei Rorschach (Cchweiz).

oder sonst



lästige Haare spurios verschwunden

Tausendfach bei Damen höchster Klassen im Gebrauch u. absolut unschädlich.

Gross-Exporthaus "Zunisa" Lausanne

blutreinigend, schleimlösend. folg angewendet gegen alle Krankheiten, die von verdorbenem Blut oder von chronischer Verstopfung herrühren, wie Haut-Ausschlag, Flechten, Jucken, Augenlider-Entzündungen, Krampfadern, Kropf, Rheumatismus, Kopfschmerzen, Magen-beschwerden etc. 1521 Alleinverkauf diskret gegen Nachn, a Fr. 4.—
Bei Nichterfolg der volle Betrag zurück.

Bei Sets u. sparsamstes Blutreinigungsmittel

Bestes u. sparsamstes Blutreinigungsmittel

1 Paket Fr. 1,-. Kur von 3 Paketen Fr. 2.80.

Jura-Apotheke Biel, Juraplatz.